

## Pressedienst

---

Presseinformation

### Höffmann-Wissenschaftspreis 2019

#### Der Preisträger Prof. Dr. Perry Schmidt-Leukel

Vor seinem Ruf nach Münster lehrte der Religionswissenschaftler an den Universitäten München, Innsbruck, Salzburg und Glasgow. Die Schwerpunkte seiner Arbeit liegen im Bereich interreligiöser Theologie, der Theologie der Religionen, der pluralistischen Ansätze in den Religionen, der interreligiösen Beziehungen allgemein und des christlich-buddhistischen Dialogs im Besonderen.

#### Der Laudator Prof. Dr. Paul Knitter

Paul F. Knitter ist ein US-amerikanischer Theologe und Religionswissenschaftler. Derzeit lehrt er als Professor für Theologie, Weltreligionen und Kulturen auf dem renommierten „Paul-Tillich-Lehrstuhl“ am Union Theological Seminary in the City of New York.

#### Der Preis und das Juryurteil

Im Fokus des Höffmann-Wissenschaftspreises steht die Förderung interkultureller Kompetenz. Diese diene als Schlüssel zu einem friedlichen und konstruktiven Miteinander von Menschen verschiedener ethnischer, kultureller und religiöser Herkunft und helfe Verbindendes zu erkennen sowie aus Besonderheiten zu lernen. Interkulturelle Fragestellungen sind in vielfältiger Weise integrativer Bestandteil wissenschaftlicher Forschung zahlreicher Disziplinen. Laut Jury verbindet Perry Schmidt-Leukel „Forschungen zu Philosophie, Politik und Religion auf ihrem spannendsten Gebiet, dem der Vielfalt religiöser Kulturen. Die Vergleichbarkeit von Religionen in ihren kulturellen Strukturen führt ins Zentrum moderner Gesellschaften. Seit vielen Jahren liefert er Grundlagenforschung, die unabdingbar ist für interkulturelle Kompetenz“.

#### Der Stifter

Hans Höffmann, aus einfachen Verhältnissen stammend, arbeitete nach einer Lehre als Bankkaufmann als Jugendpfleger in Vechta. Nach der Schließung des Jugendzentrums gründete er 1986 ein Reiseunternehmen. Heute besuchen weltweit mehr als 85.000 Reisegäste, darunter ganze Schulen und Kirchengemeinden, alljährlich mit ihm Rom und die ganze Welt. 2011 wurde ihm vom Papst der Gregoriusorden verliehen. 2012 veröffentlichte Hans Höffmann seine Autobiographie „Und dennoch“. Im April 2016 initiierte er die Gründung des Höffmann-Jugendchors in Kooperation mit der Kreismusikschule (KMS).

#### Der Höffmann-Jugendchor

Aktuell trifft sich jeden Freitagabend der Höffmann-Jugendchor mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter von 12 bis 25 Jahren aus dem ganzen Landkreis im Saal von Höffmann Reisen. Gemeinsam entwickeln sie – unter der Leitung von Martin Schneider und begleitet von Rainer Wördemann am Klavier – ein ansprechendes und anspruchsvolles Programm. In regelmäßigen Abständen gibt es zusätzliche Stimmbildung bei der Sopranistin Steffi Isenberg. Mittlerweile sind es 70 engagierte Sängerinnen und Sänger, die noch viel vorhaben und in der Zukunft große Ziele verfolgen. Interessierte sind immer willkommen, Kontakt über die KMS.

#### Pressekontakt:

Friedrich Schmidt  
Universität Vechta  
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation  
Fon +49 (0) 4441.15 577  
Fax +49 (0) 4441.15 523  
E-Mail [pressestelle@uni-vechta.de](mailto:pressestelle@uni-vechta.de)